

8. Bauherrenpreis Hypo Vorarlberg Gemeindebauten Mellau

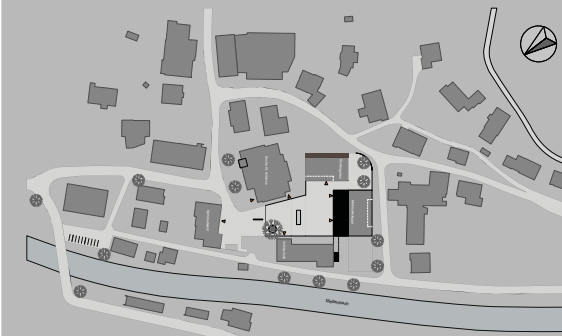
Dorner \ Matt Architekten Bregenz
für die Gemeinde Mellau

Die gegenwärtige und historische Dorfstruktur der Bregenzer Wälder Gemeinde Mellau besteht aus einer Vielzahl von gestalterisch unterschiedlichsten gut vernetzten Außenräumen. Die Porosität dieser urban - dörflichen Orte entsteht und gewinnt erst durch diese alles überlagernde Verflechtung. Der neue kommunale Kern ist hier, neben den bestehenden wirtschaftlichen Zentren, integrativer Bestandteil dieses Gefüges.

Die beiden neuen Gebäude des Kindergartens und des Mehrzwecksaals bilden mit der bestehenden Volksschule einen Dorfanger, eine Allmende, die mit der Kirche St. Anton und dem Gemeindegarten um die bestehende Dorflinde ein erlebbares kommunales Zentrum - eine Bühne des Dorflebens - schaffen. Die Durchlässigkeit ist aber nicht nur Absicht einer dörflichen Integration, sie ist auch in hohem Maße ein wesentlicher Teil der Identifikation.

Die Oberflächen des zentralen, halbumschlossenen Angers sind teilversiegelt. Fugen strukturieren die Betonoberflächen und werden von jahreszeitlich unterschiedlichen gärtnerischen Interventionen abgelöst. Temporäre und kausale Nutzungen sollen reibungslos in einander übergehen. Die Blumenwiese des Sommers ist der Eislaufplatz des Winters.

Konstruktiv stützt sich die konzeptionelle Einfachheit von Kindergarten und Mehrzwecksaal gleichsam von innen nach außen und umgekehrt. Beide neu zu errichtenden Gebäude werden in Holzmassivbauweise errichtet. Mit vertrauten Materialien wurde hier einer Gemeinde ein fehlendes Gemeinsames zurückgegeben.



8. Bauherrenpreis
Hypo Vorarlberg
Gemeindebauten Mellau
Dorner \ Matt Architekten Bregenz
für die Gemeinde Mellau

